

AMT DER KÄRNTNER LANDESREGIERUNG

Abteilung 8
Umwelt, Wasser und Naturschutz
Unterabteilung EN - Energie

LAND  KÄRNTEN

Abs.: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 –Umwelt, Wasser und Naturschutz,
Flatschacher Straße 70, 9021 Klagenfurt am Wörthersee

Datum	5.12.2017
Zahl	

Bei Eingaben Geschäftszahl anführen!

Auskünfte	DI Reinhard Katzengruber
Telefon	050 536 18803
E-Mail	reinhard.katzengruber@ktn.gv.at

Seite	1 von 3
-------	---------

Ausbildung

Energieeffizientes Bauen und Sanieren **Von den Grundlagen bis zur Beratung**



energie masterplan kärnten

1 Hintergrund

Mit einstimmigen Beschlüssen in der Landesregierung und im Landtag hat sich die Kärntner Landespolitik in Form des Kärntner Energiemasterplans zu einer mutigen und ambitionierten Energiepolitik bekannt. Ziel ist es, bis 2025 im Bereich Wärme und Strom energieunabhängig und frei von fossilen Energien zu werden. Eine wichtige Basis für die Zielerreichung ist, dass in der Bevölkerung ein entsprechendes Verständnis für Energieeffizienz und erneuerbare Energie aufgebaut und für die Umsetzung von Maßnahmen qualifizierte BeraterInnen zur Verfügung stehen.

2 Zielgruppe

Die Ausbildung richtet sich an all jene Personen, die aktiv daran mitwirken wollen, dass in Kärnten Energieeffizienzmaßnahmen im Gebäudebereich umgesetzt werden und vermehrt erneuerbare Energieträger zum Einsatz kommen. Speziell angesprochen sind alle planerisch/beratend oder ausführend tätigen Personen aus dem Bereich der Bau- und Haustechnik, Personen der Gebäudeverwaltung, von Förderstellen, Sachverständige, EnergieausweisberechnerInnen...

3 Art der Ausbildung

Die fächerübergreifende Ausbildung ist zweistufig aufgebaut und erfolgt über einen Zeitraum von mehreren Monaten in Form von ein- bis zweitägigen Blockseminaren. Im ersten Modul geht es um die Grundlagen/Prinzipien des energieeffizienten Bauens und Sanierens. Im zweiten Modul folgt eine Vertiefung auf die Aspekte der Energieberatung und Energieausweisberechnung. Dazu zählen zugehörte und gecoachte Vor-Ort-Beratungen, ein Kommunikationstraining eine Projektarbeit und ein kommissionelles Fachgespräch.

Hinweis: Allein durch die Teilnahme am Kurs ist der/die KursteilnehmerIn nicht berechtigt Energieberatungen zu führen bzw. Energieausweise auszustellen. Dazu müssen gewerbe- oder zivilrechtliche Voraussetzungen erfüllt werden. Der Kurs bereitet jedoch die Basis für eine qualifizierte Energieberatung.

4 Inhalte „Einführung“ (7 Kurstage)

25.1.2018

Einführungstag / ganztags / Klagenfurt

(Klimawandel, Energiepolitik, Energiemasterplan, Grundbegriffe wie Leistung, Energie...)

1.2.2018 und 8.2.2018

Block „**Bautechnik**“ / 2 Tage - ganztags / Klagenfurt

(Einflüsse, Baustoffe und Konstruktionen, Wärmebrücken, Dichtheit, sommerliche Überwärmung, Qualitätssicherung, Ökologie, Bauphysik, Energieausweis...)

22.2.2018

Block „**Förderungen**“ / ½ Tag / Klagenfurt

(Kärntner Wohnbauförderung, Impulsprogramm Umweltfreundliche Energie)

Block „**Energie in der Gemeinde**“ / ½ Tag / Klagenfurt

(e5-Programm, Umwelt, Beschaffung, Energiebuchhaltung, Mobilität, Grünraum ...)

8.3.2018 und 9.3.2018

Block „**Erneuerbare Energie und Haustechnik**“ / 2 Tage - ganztags / Villach

(Energieträger, Wärmebereitstellung, Verteilung, Abgabe, Speicherung, Solarthermie und Photovoltaik, Lüftung...)

15.3.2018

Block „**bewusst:haushalten**“ / 1 Tag / Klagenfurt

(Strom, Einkauf, Abfall, Chemie ...)

Änderungen vorbehalten!

5 Inhalte „Vertiefung“ (6 Kurstage)

Die Blockseminare für das Vertiefungsmodul sind in den Monaten **April und Mai 2018** geplant. Die Festlegung der Kurstermine erfolgt in Abstimmung mit den KursteilnehmerInnen im Laufe des Einführungskurses.

- Kommunikationstraining – 2 Tage
- Energieausweis und Feldobjekt – 2 Tage
- Vertiefung Haustechnik – 1 Tag
- Schriftliche Prüfung und Repetitorium – 1 Tag
- Vor-Ort-Beratungen (2 zugehörte, 2 gecoachte, 4 eigene) – individuell, ca. 2 h je Beratung
- Projektarbeit – Abgabe 2 Wochen vor der Prüfung

Das abschließende Fachgespräch findet nach Durchführung der Vor-Ort-Beratungen und Abgabe der Projektarbeit voraussichtlich im **Juni/Juli 2018** statt.

6 Referenten, Trainer (Auszug)

Mag. Christian Finger -Klimabündnis Kärnten

Dr. Markus Kottek - Amt der Kärntner Landesregierung, Abt.8 - Kärntner Institut für Klimaschutz

Dr. Štefan Merkač - Referent für Energie und Nachhaltigkeit, Büro Landesrat Holub

DI Erich Mühlbacher - Amt der Kärntner Landesregierung, Abt.8 – UA Energie

Mag. Jan Lücke - Amt der Kärntner Landesregierung, Abt.8 - energie:bewusst Kärnten

DI Reinhard Katzengruber - Amt der Kärntner Landesregierung, Abt.8 - energie:bewusst Kärnten

DI (FH) Hannes Obereder - Amt der Kärntner Landesregierung, Abt.8 - energie:bewusst Kärnten

Ing. Helmut Pompenig - Amt der Kärntner Landesregierung, Abt.2

Arch. DI Gerhard Kopeinig - Arch and More Ziviltechniker GesmbH

Ing. Mag. Andreas Karitnig - GENIO Bauphysik GmbH

Ing. Armin Themeßl - Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie AEE Villach

DI Edith Jäger - Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie AEE Villach

Zertifizierte EnergieberaterInnen aus Beraternetzwerk (netEB)

...

7 Netzwerk Energieberatung Kärnten

Die angebotene Aus- und Weiterbildung erfolgt im Sinne der Arbeitsgemeinschaft EnergieberaterInnen-Ausbildung der österreichischen Bundesländer (www.arge-eba.or.at).



Nach positivem Kursabschluss und entsprechender gewerberechtl. Befugnis besteht die Möglichkeit im Kärntner Energieberater-Netzwerk (netEB) mitzuwirken. Über dieses Netzwerk werden seit 2009 vom Land Kärnten geförderte und qualitätsgesicherte Vor-Ort-Energiechecks angeboten.



Bei der rd. 2 Stunden dauernden Energieberatung von Bestandsgebäuden geht es vor allem um unabhängige und produktneutrale Empfehlungen zu den Themen Wärmedämmung, Fenstersanierung, Optimierung/Erneuerung der Heizungsanlage, Nutzung von Solarenergie und Stromspartipps. Die Beratungsaufwände für den „Vor-Ort-Energiecheck“ werden bei Ein- und Zweifamilienwohnhäusern mit brutto € 200,-- entlohnt.

Für die BeraterInnen des Netzwerkes finden mehrmals jährlich Weiterbildungen in Form von Erfahrungsaustauschtreffen statt.

8 Kursbeitrag

Der Kursbetrag beträgt für beide Module in Summe € 1.800,--. Erfolgt eine Teilnahme nur am Einführungsmodul, beträgt der Kursbeitrag € 900,--. Es steht den Kursteilnehmern frei, weitere Kursförderungen (für z.B. Jungunternehmer, AMS...) in Anspruch zu nehmen.

Der Kursbeitrag beinhaltet:

- o Pausenverpflegung an den Seminartagen
- o Kursunterlagen in elektronischer Form (pdf)
- o Teilnahmebestätigung
- o Coach für die ersten vier Beratungen (Modul 2)
- o Unterstützung bei der Projektarbeit (Modul 2)
- o Kommissionelle Prüfung und Zeugnis der ARGE-EBA (Modul 2)

Für **e5 Gemeinden** gilt das Angebot, dass je Gemeinde eine Person aus dem e5-Team kostenlos am Einführungsmodul teilnehmen kann.

9 Teilnehmerzahl

Voraussetzung ist, dass für den ersten Teil des Kurses zumindest 12 und am zweiten Teil mindestens 8 Personen teilnehmen. Die Maximalanzahl beträgt 16.

10 Kursorte

Die Blockseminare finden in Klagenfurt und an zwei Tagen in Villach bei der Arbeitsgemeinschaft erneuerbare Energie (AEE) statt. Die Beratungsgespräche werden für jede/n TeilnehmerIn in Hinblick auf möglichst kurze Anfahrtswege individuell organisiert.

11 Anmeldung und Organisation

Für Anmeldungen oder Rückfragen steht Ihnen Frau Gertrude Pickardt unter **050 536 18802** oder per e-Mail unter gertrude.pickardt@ktn.gv.at gerne zur Verfügung!

Es würde uns freuen, Sie als TeilnehmerIn begrüßen zu dürfen.

Für die Abteilung 8 (Umwelt, Wasser und Naturschutz)
Unterabteilung Energie – energie:bewusst Kärnten

DI Reinhard Katzengruber